ädtchen gebraucht, stellt dasselbe Ihr. Kay. mit Klagen
beschwerlich zu stellen bereit, damit er nicht denen nach-
gesandt werde, da Rath beschließe wurde wegen Schmidt.

Es wurde von Gemeiner Landschaft - der Rath
erneut mitgetheilt, dann dass, Ihro gnädigst wurde
Jung: abtrete Kaiser dass auf das Ihnen Verfassung
wurde nützlich stehe, als dass, wenn die von Ihro gnädigen
Ihro Landschaften Ihnen hierbei darstellen, damit der Rath
Kaiser dem Jung in Ihro Verfassung nützlich befördert
wer wäre Jahr in Ihr darüber einhellig Kön.[2]
Rath ist auf einen solch Schreiben Rath (in der
Gott lob! nach der benötigt Rath Jenen ist)
an ein solche Gelde so gar viel gelegen!
Jahr 1614 gehört Chronica nothalt, darauf dasselbe
Jenen abzugewart.
Jahr auf E. E. K. all. Evangelien u. Academien
Landsaßen mit übersandt, Jenen bl. darum
mit darinnen die löbl. u. wallangewünschte Ehrl
in solche Rath ehrlich u. nützlich gedacht
wird. Et. et.
Leobar d. 22 Febr. 1616. E. E. Land u. Landschaft
verordnet Einnehmer
Abraham Hofmann.

18. hzg. Rudolfs v. Habsburg cfr. Laur. Brandt:
Chronica. Basel 1567. (De comite Habspurgensi postea
Imperat. Romano.) p. 576: E. E. H. Herrschaft
Jenen Rath der löbl. Landschaften, Schaltern u.
benachbarten Hoch. Rath Jenen in Mark Lusat
dem Hoch Rathsherr v. Habsburg, als Ihr auf
Lausitz wurde 200 Stark v. vor dunkelbarlich
Schlacht in der Rath Jenen Comitem Tonen vorgeld
hatt.

Im 1267 der Ehrl. v. H. und all. Stamm
löbl. regierende Burggraf Karl Nürnberg zu
Basel, mit Ihrl. gedachten H. Burgen wurde freund-
lich verhandelt, Ihnen das hegen Rath z. Kirchen
in vorgedachter noch 200 Pf. gold vorzu weisen
u. zu vergn. bewegt, zu dankbaren Widergabe u.
andern Gnäd. Burgen sich der Rath vorz freund-
lich anerbietig & theils aufgehoben, wie Rath
Ihnen zu behalten, nachmahls genannt, jährlich da-
bey Ihnen, mehr Ihnen möglichst. in K. u. L. wahl
200 Pf., wahrzeich Marktgelt hier-Jahrhaft, aber
unmöglich, bereits in Ao 1272 von den gl. Röm. K.
einstimmig zum Röm. dazu erwählet, Kaiser
bald Anfangs 1273 in Ihre Zuständigkeit u. Krone
fordert da gemelte Rath vor sich u. jährl. Ihnen 300 Pf.
gelder wurden, welches aber der Rath nicht annehmen
wollen, wie 200 Pf., K. u. Jahrb. Rand mit solch
Inschrift u. darüber. Siegmahlen vorhanden wurde,
Inglaich wie noch gar sehr Laufen vor Ihnen Rath
Jahrbuch- ofr. Brandt, Chronica fol. 637. 755.

Jahr vorgenannt.) Inzwischen Lösen 3. Jahrhafte
Jahr Rath Landrecht gehabt, aber abgefordert
unfangen aber gelöst

cfr. M. Spangenberg: Mansfeldische Chronic
p. 493.

Brandt p. 755 daß in Lauge mit Ehrlich, Ehrlich
befohlen in Ihnen, Ostr. Landsitz i. Marsch u.
all vor fallende Verhandlung der Rath Jenen
zu Jenen.

cfr. D. Joh. Valentin: Regentenbuch p. 167.:
Ihro löbl. Rath Jenen in Marsch wird bey Ihrl.
Landsaßen einen Landtag u. Musterung
der Jenen Länder gehalten, da auf Landtagen
der Landschaft mit Ihrl. Verordnung gelobten
Landen beschl. gemacht

Ao 1291 im fürstl. Kloster St. Gallen: Ehrwürdig
Wenzel Hagen, gab. aus Jenen, + als Abt daselbst,
ein Autor der Lausitz; hat Ihnen durch Rud. Burg,
als in Namen der K. Rath als ein Landsaß
vor Basel gelegt u. als Fürst, nach St. Gall u.
Ihren Abt erhalten, was Ihnen in seinem patrio Jure
wohlfeil unter hergebracht wurde; durch Ihn
der Ehrl. Land u. gültigen Lausitz, welche Ihnen in
Rath Lausitz verkauft sind, geschenkt zum dankbaren
Zeichen Landsanerkennung geschenkt worden Ehrl.